Unterrichtsstunde: Processing Einführung

Zusammenfassung

In dieser Stunde wird eine Grobe Einführung in das Framework Processing und die Programmiersprache Java gegeben

Verlaufsplan

Zeit	Phase	Inhalt	Sozial-/Aktionsform	Material
10 Min	Einstieg	 Begrüßung und Vorstellung des Themas Fragen zur Motivation: Was ist Programmierung und wo begegnet sie uns im Alltag? Welche Programmiersprachen kennt ihr schon? Zielsetzung der Stunde erläutern 	Frontal, Plenum	Beamer
10 Min	Einstieg in Processing	 Einführung in Processing: Was ist Processing und wofür wird es verwendet? Vorstellung der Entwicklungsumgebung (IDE) Glossar vorstellen und wichtige Begriffe erklären Demonstration einfacher Beispiele in Processing 	Frontal, Plenum	Processing, Glossar
60 Min	Erarbeitung	- Bearbeitung der Aufgaben aus dem Arbeitsblatt Hinführende Fragen zu den Aufgaben: Aufgabe 1: Processing kennenlernen - Wie können wir die Fenstergröße in Processing einstellen? - Welche Funktion verwenden wir, um die Hintergrundfarbe zu ändern? - Wie zeichnen wir Grundformen wie Kreise und Rechtecke? - Wie könnten wir ein einfaches Gesicht aus diesen Formen zusammensetzen? Aufgabe 2: Funktionen - Was sind Funktionen in Java und warum sind sie nützlich? - Wie definieren wir eine eigene Funktion in Processing? - Wie können Parameter verwendet werden, um unsere Funktion flexibler zu gestalten? - Wie rufen wir unsere Funktion mehrmals mit unterschiedlichen Parametern auf? Aufgabe 3: Schleifen - Was ist eine Schleife und wofür wird sie verwendet? - Wie ist der Aufbau einer for-Schleife in Java?	Einzelarbeit, Partnerarbeit	Processing, Arbeitsblatt

Zeit	Phase	Inhalt	Sozial-/Aktionsform	Material
		 Wie können Variablen innerhalb der Schleife genutzt werden, um Eigenschaften der Formen zu verändern? 		
		Aufgabe 4: Alles zusammen - Wie kombinieren wir Funktionen und Schleifen, um komplexere Muster zu erstellen? - Wie passen wir die Fenstergröße an die Anzahl der Gesichter an? - Welche Vorteile bietet die Wiederverwendung von Code durch Funktionen und Schleifen? - Individuelle Unterstützung während der Arbeitsphase		
10 Min	Sicherung	- Präsentation der Ergebnisse durch ausgewählte Schüler*innen - Gemeinsame Besprechung der Lösungswege - Reflexion über Herausforderungen und Erkenntnisse - Was hat gut funktioniert? - Wo gab es Schwierigkeiten und wie wurden sie überwunden? - Welche neuen Konzepte haben wir heute gelernt und angewendet?	Plenum, Schülerpräsentation	Beamer
5 Min	Abschluss	 Zusammenfassung der Lerninhalte Ausblick auf die nächste Stunde: Vertiefung von Funktionen und Schleifen, Einführung in komplexere Grafiken und Animationen 	Frontal	

Hilfsfragen zu den Aufgaben

Aufgabe 1: Processing kennenlernen

- Wie können wir die Fenstergröße in Processing einstellen?
- Welche Funktion verwenden wir, um die Hintergrundfarbe zu ändern?
- Wie zeichnen wir Grundformen wie Kreise (ellipse()) und Rechtecke (rect())?
- Wie könnten wir ein einfaches Gesicht aus diesen Formen zusammensetzen?
- Welche Koordinaten müssen wir wählen, um die Formen richtig zu positionieren?

Aufgabe 2: Funktionen

- Was sind Funktionen in Java und warum sind sie nützlich?
- Wie definieren wir eine eigene Funktion in Processing?
 - Was bedeutet void vor dem Funktionsnamen?
- Wie können wir Parameter verwenden, um unsere Funktion flexibler zu gestalten?
- Wie passen wir den Code innerhalb der Funktion an, um die Parameter x und y zu nutzen?
- Wie rufen wir unsere Funktion mit unterschiedlichen Parametern auf?
- Was ist der Vorteil von Variablen gegenüber direkten Zahlenwerten im Funktionsaufruf?

Aufgabe 3: Schleifen

- Was ist eine Schleife und wofür wird sie verwendet?
- Wie ist der Aufbau einer for -Schleife in Java?

- Wie können wir mit einer Schleife mehrere Formen effizient zeichnen?
- Wie nutzen wir die Schleifenvariable, um die Radien der Kreise zu verändern?
- Wie können wir die ellipse() -Funktion innerhalb der Schleife anpassen, um verschiedene Radien zu verwenden?

Aufgabe 4: Alles zusammen

- Wie kombinieren wir Funktionen und Schleifen, um komplexere Muster zu erstellen?
- Wie müssen wir die Fenstergröße anpassen, um vier Gesichter nebeneinander darzustellen?
- Wie verwenden wir eine Schleife, um die Gesichter in regelmäßigen Abständen zu zeichnen?
- Welche Parameter m\u00fcssen wir an unsere Funktion zeichneGesicht(int \u00b1, int \u00b1) \u00fcbergeben?
- Wie können wir die Schleifenvariable nutzen, um die Position jedes Gesichts zu bestimmen?
- Welche Vorteile bietet die Wiederverwendung von Code durch Funktionen und Schleifen in Bezug auf Effizienz und Übersichtlichkeit?

Arbeitsblätter

• AB 2 Aufgaben Processing.pdf

Feedback

✓ Das lief gut >

*

*

*

*

*

*

Verbesserungen >

*